

Quelle:	Rendsburger Landeszeitung
Datum:	08.07.2019

Bicycle Club erradelt 1300 Euro für den guten Zweck

RENSBURG Am Himmelstagsfahrttag ging nach sieben Tagen die Schleswig-Holstein-Rundfahrt des Bicycle Clubs Rendsburg zu Ende. Auf insgesamt sieben Etappen mit Tagesstrecken zwischen 125 und 165 Kilometern Länge fuhren 52 Radfahrer, elf Gruppenleiter und acht Helfer insgesamt 46.555 Kilometer.

Die Sparkasse Mittelholstein honorierte jeden gefahrenen Kilometer mit zwei Cent, was zu einer Gesamtsumme von 931,10 Euro führte. „Wir haben den Spendenbetrag, der an den Verein ‚Plietsch und Stark‘ in der

Region Rendsburg‘ geht, auf 1000 Euro aufgerundet“, erklärte Benjamin Küchenmeister von der Sparkasse. „Und wir haben nicht nur kräftig in die Pedale getreten und dem Regen getrotzt, sondern unterwegs auch noch 260 Euro an Spenden gesammelt“, fügte Axel Prengel, Cheforganisator der „SH-Rund“ hinzu. Damit gehen insgesamt schließlich 1260 Euro in den Spendentopf des Vereins.

„Plietsch und Stark“ hat sich zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche in der Region Rendsburg in ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten

zu unterstützen. Schwerpunkte in den Aktivitäten sind die Schwimmbildung, eine gesunde Ernährung und die musikalische Bildung.

„Mit dem Geld, das der Bicycle Club Rendsburg erradelt hat, wollen wir den Musikunterricht an der Grundschule Rotenhof fördern“, erklärte der Vereinsvorsitzende Marco Neumann. Die Spende ermöglicht der Chorleiterin Inke Quentin-Weschta, mit Hilfe von „Plietsch und Stark“, ein weiteres Schuljahr mit dem integrativen Schulchor zu arbeiten.



Radfahren für den guten Zweck: Die Kinder des Schulchors mit Holger D. Möller („Plietsch und Stark“), Axel Prengel vom Bicycle Club, Marco Neumann (Plietsch und Stark), Benjamin Küchenmeister (Sparkasse Mittelholstein), Chorleiterin Inke Quentin-Weschta und der stellvertretenden Schulleiterin Anja Blume-Bathke (von links).

FOTO: BECKER